

Programmheft

31. Sächsisch-Böhmische Orientierungslauftage



Deutsche Meisterschaften Deutsche Park Tour

Sprint

Sprintstaffel

Bundesranglistenlauf Regionalmeisterschaft Jeschken

Langdistanz

29. April - 1. Mai 2023

Zittau / Jonsdorf

OL-Team Zittau / OK Chrastava



Inhaltsverzeichnis

Grußwort Ausrichtergemeinschaft	S. 3
Grußwort Landrat des Landkreises Görlitz	S. 4
Grußwort Bürgermeister Große Kreisstadt Zittau	S. 5
Grußwort Bürgermeisterin Luftkurort Jonsdorf	S. 6
Geschichte OL in Zittau	S. 8
Geschichte SAXBO	S. 9
Übergreifende Informationen	S. 11-14
DM / DPT - Sprint am 29.4.	S. 15-20
BRL / RM Jeschken - Langdistanz am 30.4.	S. 21-24
DM Sprintstaffel am 1.5.	S. 25-28
Mitmachangebote für Jedermann	S. 30
Sehenswürdigkeiten und Aktivitäten	S. 31-32
Partner und Sponsoren	S. 33

Anmerkung: Zur besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung weiblicher und männlicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Ausrichtergemeinschaft



Mit freundlicher Unterstützung



... und zahlreicher weiterer Akteure vor Ort:

Landkreis Görlitz, Große Kreisstadt Zittau, Luftkurort Jonsdorf, Unternehmen, Vereine, Helfer, Sponsoren, Einwohner, Wohnungsgenossenschaften und viele mehr!

Grußwort Ausrichtergemeinschaft

Gesamtleiter Peter Kudraß



Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

das Phänomen der Sächsisch-Böhmischen-Orientierungslauftage (SAXBO) gibt es nun schon seit 31 Jahren. Dass die Idee „Lauf ohne (Landes-) Grenzen“ so lange Bestand haben würde, hätte wohl keiner gedacht. Der Grund dafür aber seid Ihr, die Oler. Ihr seid es, die uns in all den Jahren die Treue gehalten und sich im kleinsten Mittelgebirge Deutschlands unermüdlich immer wieder zwischen den Felsen und Tälern die berühmtesten Höhenmeter erarbeitet haben. Aber auch die glückliche Fügung, in unmittelbarer Nähe mit dem OK Chrastava aus Tschechien einen leistungsstarken Partner zu haben, ermöglichte es immer wieder anspruchsvolle und reizvolle Gelände hinter der Grenze bis ins Isergebirge anzubieten.

Die Idee, mit der SAXBO auch einmal die Stadt zu erobern, gab es bereits seit 2018 und sollte 2020 verwirklicht werden. Damals mussten wir jedoch kurzfristig aufgrund der Pandemie absagen. Nun starten wir einen weiteren Versuch und heißen Euch deshalb recht herzlich zu den diesjährigen Deutschen Meisterschaften im Sprintorientierungslauf und der Sprintstaffel willkommen. Diese werden durch einen Bunderanglistenlauf und der Regionalmeisterschaft Jeschken ergänzt. Die ausgewählten vier Etappenstandorte sollen Euch neben den bereits allseits bekannten Sandsteinfelsen auch die schöne Stadt Zittau nahebringen, welche in den 1990er Jahren einen starken wirtschaftlichen Umbruch erlebt hat und neben dem Bewahren der Traditionen sich auch neu erfinden musste. Wir werden Euch deshalb neben dem neu Geschaffenen auch die Vergangenheit zeigen. Wir hoffen, Euch mit der Stadt selbst und ihren umliegenden vielseitigen Gebieten begeistern zu können. Für das Gelände des Bundesranglistenlaufes greifen wir auf ein Gelände mit bizarren Felsformationen zurück, welches wir letztmalig im Jahr 2013 genutzt haben.

Eine Veranstaltung in dieser Größenordnung anbieten zu können, ist für uns keine Selbstverständlichkeit. Sie basiert auf der Unterstützung des Landkreises Görlitz, der Stadt Zittau, der Gemeinde Jonsdorf und vielen anderen Firmen und Gesellschaften der Region. Das OL-Team Zittau besteht nur aus wenigen Leuten und so werden wir auch aktiv aus anderen Orientierungslaufvereinen mit Material und Personal unterstützt, teilweise unter Verzicht auf den eigenen Start. Dafür unseren herzlichen Dank!

Die hohen Anmeldezahlen haben eine bisher nie dagewesene Dimension erreicht. Wir bitten deshalb sehr, nehmt Rücksicht auf andere Teilnehmer, schont das knapp bemessene Platzangebot und die Ressourcen, vermeidet Müll und beachtet die Weisungen der Kampfrichter und Helfer. Besonders bitten wir auf das strikte Einhalten der vorgegebenen Sonderparkmöglichkeiten, welches die Grundlage bilden wird, ob wir Orientierungsläufer in den Folgejahren in der Region Naturpark Zittauer Gebirge gern gesehene Gäste sein werden und weiterhin die Sächsisch-Böhmischen-Orientierungslauftage durchführen dürfen. Wir wünschen Euch ein erlebnisreiches, erfolgreiches und vor allem verletzungsfreies Wochenende mit durchweg positiven Erinnerungen und hoffen, Euch auch in den nächsten Jahren begrüßen zu dürfen.

Herzlichst, Euer Peter „Kuddel“ Kudraß,
im Namen des gesamten OL Teams Zittau und des OK Chrastava.

Grußwort

Landrat des
Landkreises Görlitz
Dr. Stephan Meyer



Liebe Sportlerinnen und Sportler,

willkommen im Naturpark Zittauer Gebirge, einem besonders eindrucksvollen Stück Natur, mitten im „Unbezahlbarland“ wie wir unseren Landkreis Görlitz inzwischen selbstbewusst nennen.

Ich freue mich außerordentlich, dass ich Sie als Landrat des Landkreises Görlitz zu dieser grenzüberschreitenden und seit Jahrzehnten sehr erfolgreichen Sportveranstaltung begrüßen darf. Seit vielen Jahren bin ich selbst begeisterter Läufer & Orientierungsläufer und Begeisterung ist auch das, was ich Ihnen für unsere Heimat vermitteln möchte.

Die 31. Sächsisch-Böhmischen-Orientierungslauftage (SAXBO) vom 29. April bis 1. Mai bilden den Rahmen für gleich zwei Deutsche Meisterschaften, Bestenkämpfe im Sprint, einem Bundesranglistenlauf und nicht zuletzt der Regionalmeisterschaft der Region Ještěd (Tschechien) im Orientierungslauf auf der Langstecke. Durch eine Änderung der Ausschreibung wird es erstmalig eine Sprint-Kategorie der Herren der Altersklasse ab 85 Jahren geben. Hier zeigt sich, dass Sport nicht nur Landes-, sondern auch Altersgrenzen überwinden kann und für jedermann und natürlich auch für jede Frau ein bereicherndes Element im Alltag darstellt. Besonders gefreut habe ich mich, als ich erfuhr, dass alle Wettkampforte bequem zu Fuß, mit dem Bus und der Bahn erreicht werden können und das Auto zuhause bleiben kann.

Für die Organisation möchte ich mich herzlich bei den beteiligten Vereinen, der SG Zittau Süd e.V., der HSG Turbine Zittau e.V. sowie dem OK Chrastava aus Tschechien bedanken. Ohne deren ehrenamtliches Engagement wäre ein solches Ereignis nicht möglich. Danken möchte ich auch den Unterstützern und Sponsoren, die zeigen, wie wertvoll diese Veranstaltung für unsere Heimat ist.

Liebe Sportlerinnen und Sportler, Sie werden sehen, dass der Naturpark Zittauer Gebirge herausragende Möglichkeiten für den Orientierungslauf bietet und das Dreiländereck die perfekte Kulisse für diese Veranstaltung bildet. Ich würde mich freuen, wenn Sie ein bisschen Zeit finden, um auch noch andere Schätze der Natur bei uns zu entdecken. Die Schönheiten des Landkreises Görlitz, mit seiner abwechslungsreichen Landschaft aus Wäldern, Flüssen, Seen und Bergen, sind immer einen Besuch wert. Gleiches gilt natürlich auch für unsere Kultureinrichtungen und nicht zuletzt lohnt sich ein Ausflug in unsere Städte und Gemeinden.

Nochmals vielen Dank an alle Beteiligten für ihr großes Engagement und für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer viel Erfolg bei den 31. Sächsisch-Böhmischen-Orientierungslauftagen.

Seien Sie herzlich begrüßt
Dr. Stephan Meyer
Landrat des Landkreises Görlitz

Grußwort

Bürgermeister
Große Kreisstadt Zittau
Thomas Zenker



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Sportbegeisterte,

herzlich willkommen in der Sportstadt Zittau! Und das sage ich sogar mit echter Legitimation, denn Zittau hat im Jahr 2014 den Titel European Town of Sport von der Europäischen Union verliehen bekommen. Das wiederum war und ist eine Auszeichnung für die vielen Aktiven vor und hinter den Kulissen, die unsere Stadt zu einer echten Sportstadt machen

Jahr für Jahr finden in Zittau und dem herrlichen Naturpark Zittauer Gebirge Sportveranstaltungen auf höchstem Niveau statt und ich freue mich, in diesem Jahr mit den Deutschen Orientierungslauf-Meisterschaften Sprint und Sprintstaffel ein weiteres hochkarätiges Event hier zu erleben. Schon seit vielen Jahren organisieren viele ehrenamtliche Akteure Großveranstaltungen in unserer Region. Der Zittauer Gebirgslauf und Wandertreff findet an diesem Wochenende zeitgleich mit den Meisterschaften im Orientierungslauf statt und wird nunmehr schon zum 49. Mal ausgetragen.

Ebenfalls ein veranstaltungsseitiger „Oldtimer“ ist das jährlich im August stattfindende Lückendorfer Bergrennen, ein Gleichmäßigkeitsrennen hinauf ins Zittauer Gebirge bei dem sprichwörtlich alles, was einen Motor hat, den Berg hinauf donnert. Um noch ein drittes Beispiel zu nennen, muss unser internationales Cross-Triathlon Event im August Erwähnung finden. Die O-See-Challenge war schon Welt- und Europameisterschaft in dieser begeisternden Sportart und wird in diesem Jahr ebenfalls zum wiederholten Mal die Deutschen Meisterschaften austragen.

Sie sehen, Sie sind in unserer Stadt in bester Gesellschaft! Ich wünsche Ihnen erfolgreiche und spannende Wettkämpfe und eine schöne Zeit in unserer Dreiländerregion Oberlausitz.

Ihr
Thomas Zenker
Oberbürgermeister der Stadt Zittau

Grußwort

Bürgermeisterin Luftkurort Jonsdorf Kati Wenzel



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Orientierungslauf- und Sportbegeisterte,

zum nunmehr 31. Mal finden die Sächsisch-Böhmischen Orientierungslauf-Tage und auch die Deutschen Meisterschaften im Sprint-Orientierungslauf und der Sprintstaffel statt.

Es freut mich sehr, Sie, liebe Sportfreunde und Gäste, im wunderschönen Naturpark Zittauer Gebirge zu diesem Orientierungslaufwochenende vom 29.04. bis 01.05.2023 begrüßen zu dürfen.

Einer der Austragungsorte ist der Kurort Jonsdorf. 1539 gegründet durch den Schäfer Jonas liegt dieser Luftkurort idyllisch eingebettet zwischen Lausche und Jonsberg. Bizarre Felsformationen und Sandsteingebilde in der Jonsdorfer Felsenstadt bilden eine einmalige und unbeschreibliche Kulisse für diese Sportveranstaltung. Jonsdorf mit seinen für die Region typischen Umgebendhäusern war bereits mehrfach Gastgeberort für SAXBO-Etappen. Ein besonderes Highlight in diesem Jahr wird die Kulisse der Waldbühne Jonsdorf als Siegerehrungsstätte für die Deutschen Meisterschaften im Sprint-Orientierungslauf sein.

Mein besonderer Dank geht an die verantwortlichen Sportvereine und die vielen Helfern für die Planung, Organisation und Durchführung der Veranstaltung; an die Sponsoren für Ihre treue Unterstützung und an alle Sportler und Gäste, die diese Veranstaltung erfolgreich und einmalig machen.

Genießen Sie die diesjährigen SAXBO Orientierungslauftage in Zittau und dem Luftkurort Jonsdorf in Herzen des Zittauer Gebirges. Erleben Sie tolle Eindrücke, unverwechselbare Natur und grenzenlosen Sport und Spaß.

Den Teilnehmern aus Nah und Fern wünsche ich viel Erfolg und unfallfreien Outdoor-Sportgenuss!

Uns allen wünsche ich ein unvergessliches Sportwochenende und heiße Sie
HERZLICH WILLKOMMEN!
Sport frei!

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Kati Wenzel'.

Kati Wenzel
Ihre Bürgermeisterin der Gemeinde Kurort Jonsdorf



Zuhause ist einfach.

Wir kümmern uns kompetent
und zuverlässig um Ihre
Immobilie, egal ob Kauf,
Verkauf, Objektbewertung
oder maßgeschneiderte
Finanzierungslösungen!



03583 603-0



info@spk-on.de



www.spk-on.de/kontakt



**Sparkasse
Oberlausitz-
Niederschlesien**

Geschichte OL in Zittau

OL-Tradition im Dreiländereck

Der Orientierungslauf hat - wenn man es genau nimmt - im Zittauer Gebirge schon eine lange Tradition. Bereits 1953 fanden Kreismeisterschaften im Touristischen Skilanglauf statt. Man lief damals mit 10 kg Gepäck und Notfallausrüstung Strecken bis zu 25 km. Die Posten wurden mit Marschrichtungszahl und Entfernungsmesser angelaufen. Als Karten wurden die bekannten Meßtischblätter benutzt. Die Mannschaft Hänchen/Haufe lieferte sich in den 50er und Anfang der 60er Jahre manch spannenden Kampf mit den Dresdener Größen Kaßbaum/Heinemann. Anfang der 60er Jahre kam dann der Sommer-OL mit Schwarz-Weiß-Karten auf. Die Touristikgruppen (Haus der Pioniere) um Georg Wichary und Gerhard Döring operierten vom Kaltenstein aus und kümmerten sich vor allem um den Nachwuchs.

Turbine-OL

1977 schließlich fand der 1. Turbine-OL mit selbstgebastelten Lochzangen (Rarität für Sammler!) statt. Die Initiatoren waren damals Horst Haufe und Volker Ender von Turbine Zittau. Die Sektion Wandern, Bergsteigen und Orientierungslauf innerhalb der HSG Turbine Zittau war bereits 1971 gegründet worden. Seit dem Jahr 1977 hat im Zittauer Gebirge mindestens ein Orientierungslauf pro Jahr stattgefunden, zunächst immer der Turbine-OL im November, später dann unter Regie von Peter Kudraß (SG Zittau-Süd) noch die Kreismeisterschaften.

Die OL-Gruppe der SG Zittau Süd ging aus der Armeesportvereinigung der Offiziershochschule Zittau hervor und existiert seit 1990.

OL-Team Zittau

OL-Team Zittau - das ist die Bezeichnung, unter der die Orientierungsläufer aus Zittau und Umgebung Orientierungslaufveranstaltungen im Dreiländereck Deutschland, Tschechien und Polen organisieren. Zum OL-Team Zittau gehören die Orientierungsläufer von HSG Turbine Zittau e.V. und SG Zittau Süd e.V. Insgesamt sind wir ca. 25 Oler in den beiden Vereinen.

Bergsteigerfindigkeitslauf

Seit 1985 gibt es auch noch den - ursprünglich für Bergsteiger gedachten - Bergsteigerfindigkeitslauf, der jedes Jahr am zweiten Sonntag im November durchgeführt wird. Er erfreut sich inzwischen, da das Zittauer Gebirge fast komplett mit Orientierungslaufkarten überzogen ist, auch bei den Orientierungsläufern zunehmenden Interesses. 2004 fand diese Veranstaltung dabei erstmalig auf tschechischem Gebiet (Horni skaly) statt. Im Jahr 2022 wurde die 37. Auflage ausgetragen.



Rund um die Sächsisch-Böhmischen Orientierungslauf-Tage ranken sich die unterschiedlichsten Mythen und Geschichten. Das verbindende Element ist seit jeher der Wunsch beim Orientierungslauf in der Region grenzübergreifend und gemeinsam zu agieren.

Schon vor dem ersten Lauf zur SAXBO trafen sich die Orientierungsläufer aus Deutschland und Tschechien zu gemeinsamen Aktivitäten. Bei einem Herbst-OL Anfang der 90iger Jahre bestand das Startgeld noch aus einem hopfenhaltigen Kaltgetränk. Schon damals reisten die Teilnehmer in mehreren Bussen an, um einen Orientierungslauf in der Region zu absolvieren und sich mit Gleichgesinnten auszutauschen.

Die erste offizielle SAXBO fand im Jahr 1993 statt. Nach einer Idee von Miroslav Horaček bestand das Ziel einen „Lauf ohne Grenzen“ zu organisieren. Bei dieser zweitägigen Veranstaltung starteten 664 Teilnehmer jeweils einen Tag in Tschechien und in Deutschland. Im Jahr 1995 gründete sich aus dem Verein Slavia Liberec die OL-Gruppe OK Chrastava aus, welche ab dann zusammen mit den Zittauer Orientierungsläufern die SAXBO ausrichtete.

Im ersten gemeinsamen Jahr nutzten die Läufe zahlreiche Nationalläufer aus Dänemark, Ungarn, Polen und Deutschland als direkte Vorbereitung auf die im August in Detmold stattfindende WM. In der Startliste finden sich solche Namen wie Thoresen, Jorgensen, Ropek, Olah, Norgaard oder Andersen. Es kamen insgesamt 873 Teilnehmer aus 12 Nationen.

1997 gab es dann erstmals eine Sondergenehmigung beider Grenzbehörden, welche eine Anreise der tschechischen Starter in Jonsdorf zu Fuß über die „grüne Grenze“ gestattete. Zu einer Zeit, wo Tschechien noch nicht mal in der EU war, kamen 919 Teilnehmer zur SAXBO.

Im Jahr 2000 waren die Deutschen Meisterschaften Klassikdistanz Teil der Sächsisch-Böhmischen OL-Tage. 970 begeisterte Oler reisten nach Oybin. 2003 gab es mit einem Weltranglistenlauf (1. Etappe SAXBO) einen weiteren großen Höhepunkt. 2004 folgte im Mai im Rahmen der Sächsisch-Böhmischen Orientierungslauftage abermals ein Bundesranglistenlauf.

2006 war es dann tatsächlich ein grenzüberschreitender Wettkampf. Ausgehend vom Wettkampfbereich in Lückendorf wurde beim 3-Etappen-OL mehrfach die Grenze passiert. Dazu musste eine Sondergenehmigung bei den Grenzbehörden beider Staaten beantragt werden. Seitdem gibt es Jahr für Jahr bis zu 1000 Meldungen für die Veranstaltung.

Im Jahr 2019 wurde dann erstmalig auch in der Ergebnisliste die 1000er-Marke gesprengt. Insgesamt 1045 Teilnehmer genossen die Wettkämpfe in den Felsgebieten rund um Lückendorf.

Mit etwas Glück konnte die Tradition auch in den Corona-Jahren mit den Wettkämpfen 2020 (420 Teilnehmer in Lückendorf) und 2021 (390 Teilnehmer in Jonsdorf und 612 Teilnehmer in Chrastava) sowie mit freien Trainingsangeboten fortgesetzt werden.

Zur 30. Auflage im Jahr 2022 starteten schließlich ca. 850 Teilnehmer in den Waldgebieten bei Liberec und Jonsdorf.



**Frühlingsgefühle?
Lust auf Schloß?
CH-Workshop
am 28.06.2023
Palais Großer Garten
Dresden**

ERP-Systeme für den Mittelstand in Europa - chaertelt.de



Gondelfahrt

AUSFLUGSGASTSTÄTTE & HOTEL

Familie Schwerdtner Kurort Jonsdorf
Großschönauer Straße 38 Telefon 035844/ 7360
info@hotel-gondelfahrt.de www.hotel-gondelfahrt.de

Übergreifende Informationen 31. SAXBO 2023

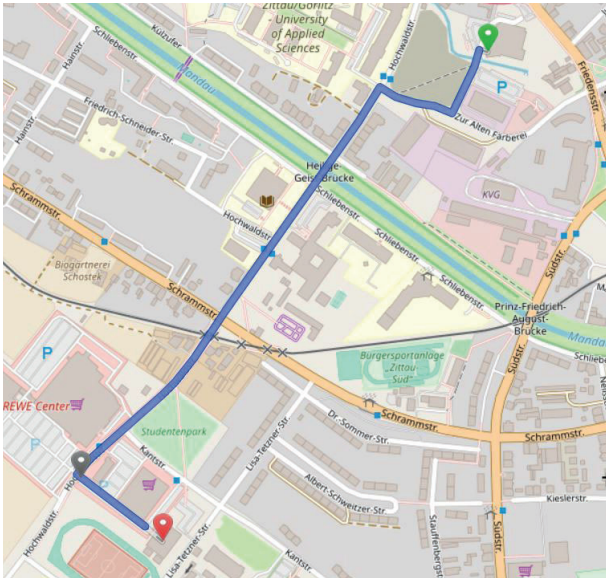
Veranstalter:	Arbeitsgemeinschaft Orientierungssport (AGO)
Ausrichter:	SG Zittau Süd, HSG Turbine Zittau, OK Chrastava
Gesamtleiter:	Peter Kudraß (SG Zittau Süd)
Schiedsgericht: (alle Tage)	Ralph Körner (OLV Landshut), Kay-Uwe Kaufmann (USV TU Dresden), Michael Frenzel (ESV Lok Berlin-Schöneeweide)
WKB:	Es gelten die aktuellen Wettkampfbestimmungen: https://o-sport.de/dokumente/wettkampfwesen/
Einsprüche:	Einsprüche gemäß WKB Abschnitt A3.2 sind im jeweiligen Org-Büro einzulegen. Die Einspruchsfrist endet 30 Minuten nach Zielschluss.
Gesamtleiter:	Peter Kudraß (SG Zittau Süd) Telefon: +49 172 6465752
Verantwortliche Massenquartier:	Franka Ender (HSG Turbine Zittau) Telefon: +49 179 9295097
Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit:	Daniel Härtelt (SG Zittau Süd) E-Mail: presse@saxbo.de Telefon: +49 151 61484465

Allgemeiner Zeitplan:	28.4.: ab 17:30 - 23 Uhr Öffnung WKZ Zittau/Org-Büro/MQ jeweils 23:00 Uhr Nachtruhe/Licht aus im Massenquartier
	29.4.: 6:00 bis 14:00 Uhr Öffnung WKZ Zittau/Org-Büro ab 8:00 Uhr Qualifikation, ab 15 Uhr Finale - DM Sprint
	30.4.: ab 9:00 bis 17:30 Uhr Öffnung WKZ/Org-Büro Jonsdorf ab 11:00 Uhr - BRL / Regionalmeisterschaft Jeschken 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr Massenquartier geschlossen ab 19:00 Uhr Abendveranstaltung (Einlass ab 18 Uhr)
	1.5. ab 8 - 9:30 Öffnung WKZ/Org-Büro Sprintstaffel 10 Uhr - DM Sprintstaffel, 11 Uhr Schließen Massenquartier

Wettkampfbüro: An der Sporthalle 4, 02763 Zittau
(WKZ Zittau / Org-Büro) Koordinaten 50°53'33.5"N 14°48'33.9"E
Ausschilderung ab Stadtring Zittau



Hinweis Anreise KFZ:	Kartengrundlage: OpenStreetMap auf dem Zittauer Stadtring (doppelspurige Ringstraße) befinden sich zwei stationäre Blitzer!
Anreise ÖPNV:	Anreise Zug bis Zittau (Trilex: laenderbahn.com), Bus (kvg-zittau.de) mit beliebiger Buslinie bis Haltestelle Otto- karplatz oder Martin-Wehnert-Platz. Haltestelle Ottokarplatz - WKZ Zittau = 100m Haltestelle Martin-Wehnert-Platz - WKZ Zittau = 250m



Weg vom WKZ (grün) zum MQ (rot)



Kartengrundlage: OpenStreetMap

Massenquartier (MQ): in der Sporthalle Lisa-Tetzner-Straße 24 in Zittau
(Koordinaten 50.8860061N, 14.8025281E)
Zutritt mittels Armband (4€/Nacht), erhältlich im WKZ
Entfernung Massenquartier - WKZ Zittau: 970m

Anreise - ÖPNV: ab Bahnhof Zittau mit Buslinie 1
bis Haltestelle Hochwald-/Kantstraße

Parken KFZ: Zur Anmeldung am WKZ, Org-Büro Zittau / am Massenquartier

Wettkämpfe und Rahmenbedingungen:

Kontrollsystem: Es wird das elektronische Kontrollsystem SPORTident Air+ verwendet. Ältere SI-Cards können eingesetzt werden.

Nach- und Ummeldungen: Anmeldungen sind vor Ort nur für Direktbahnen möglich. Die namentliche Meldung zur Sprintstaffel muss bis spätestens 17:30 Uhr im Org-Büro des WKZ Jonsdorf erfolgen. Ummeldungen sind ausgeschlossen.

Abbruch Lauf: Sollte der Lauf vorzeitig beendet werden, ist dies im Ziel mitzuteilen.
Medizinische Betreuung: ärztliche Versorgung wird an den Wettkämpfen über die Rettungsleitstelle realisiert, in Jonsdorf ist ein Erste-Hilfe-Punkt eingerichtet, bei Bedarf Bergwacht Jonsdorf

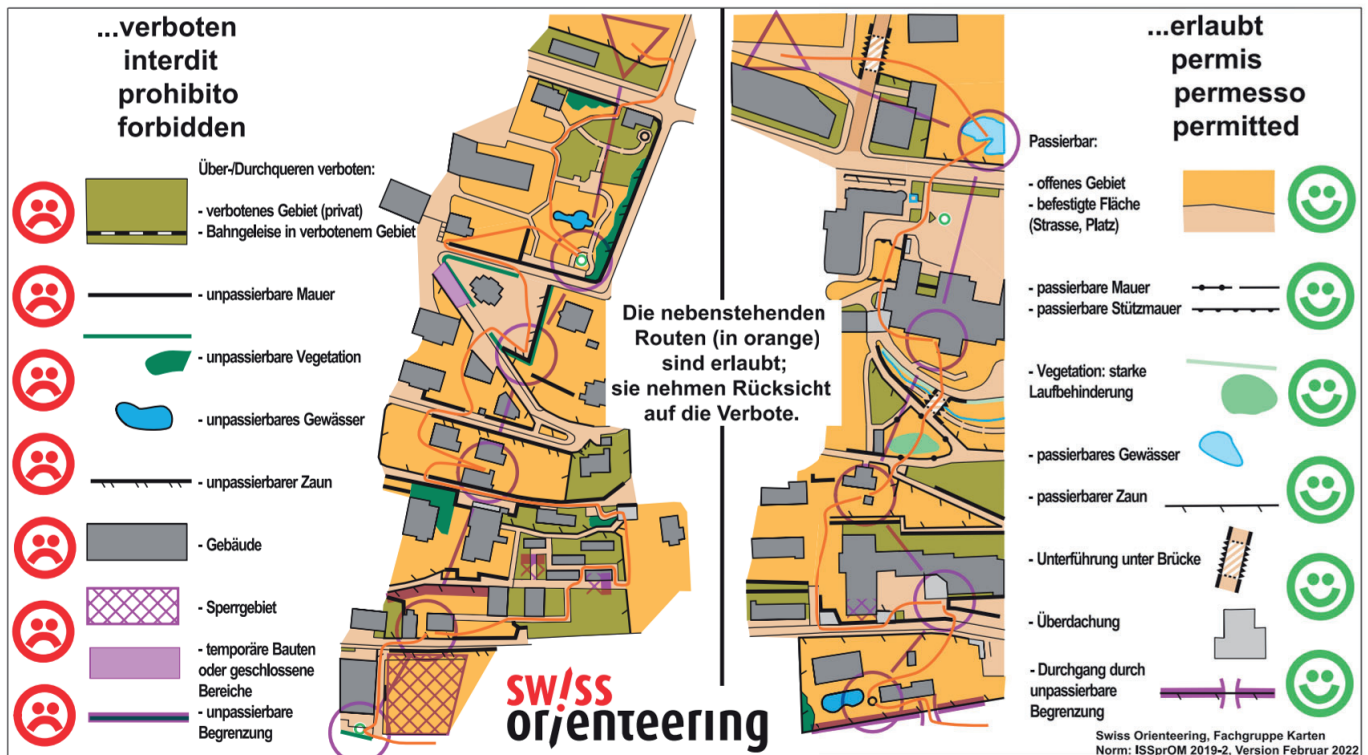
Verpflegungsmöglichkeit: Angebot in den Wettkampfbüros an allen Tagen, auch vegan, Zielgetränke nach allen Wettkämpfen

Toiletten / Waschmöglichkeiten: gibt es an allen Tagen in den Wettkampfbüros
Sauberkeit und Müllentsorgung: Abfallbehältnisse werden bereitgestellt

SAXBO im Internet:

Homepage: <https://saxbo.de/>
Facebook: <https://www.facebook.com/OLSAXBO>
Instagram: <https://www.instagram.com/ol.saxbo/>
Ergebnisse: SPORTident, LiveResults, WinSplits, RouteGadget

Gebote und Verbote im Sprint-Orientierungslauf:



Quelle: Swiss Orienteering

Hinweis: Die Sprintwettkämpfe finden in urbanem Gelände statt. Daher ist stets Rücksicht und Respekt gegenüber Dritten geboten. Es sind die Verkehrsregeln (StVO) einzuhalten. Privatgelände und Sperrgebiete dürfen nicht betreten werden. Der Verstoß dagegen führt zur umgehenden Disqualifikation.

Artikel zur Kartennorm: <https://o-sport.de/news/aenderungen-in-der-issprom-2019/>

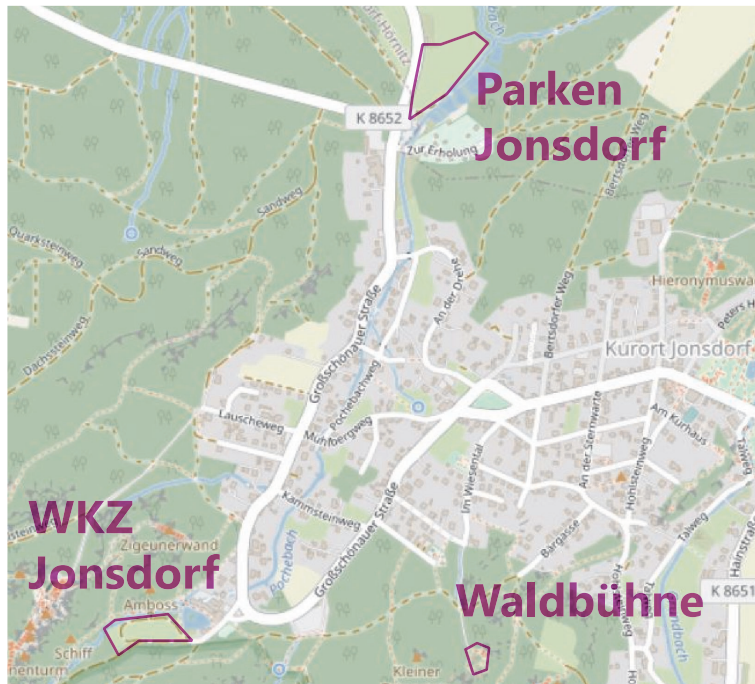
Geländesperren: siehe <https://o-sport.de/wettkampfe/gelaendesperren/>

Datenschutzhinweis: Mit der Anmeldung erklärt sich jeder Teilnehmer mit der Veröffentlichung seiner Meldedaten, Ergebnisse und eventuell entstehender Bilder oder Videos in den Start- und Ergebnislisten, in den Medien sowie im Internet einverstanden. Die bei der Anmeldung angegebenen personenbezogenen Daten werden gespeichert und zu Zwecken der Durchführung und Abwicklung der Veranstaltung und zu Zwecken der Medienberichterstattung genutzt. Mit der Anmeldung willigt der Teilnehmer in eine Speicherung der Daten zu diesem Zweck ein. Der Teilnehmer wird darauf hingewiesen, dass es sich bei der Veranstaltung um eine Sportveranstaltung handelt, an der ein öffentliches Interesse besteht, und erkennt es als üblich an, dass Teilnehmerergebnislisten in Medien veröffentlicht werden. Der Teilnehmer erklärt sich mit der Veröffentlichung seines Namens, Vornamens, Geburtsjahres, Vereins sowie der Bilder, auf denen er abgebildet ist, in allen berichtenden Printmedien (Teilnehmerliste, Ergebnisliste etc.) und in allen elektronischen Medien wie dem Internet einverstanden.

Hinweise auf Versicherungsschutz bzw. Haftungsausschluss: Ausreichende Versicherung ist Sache jedes einzelnen Teilnehmers. Ausrichter, Veranstalter, Grundstückseigentümer, Waldbesitzer und Forstbehörden übernehmen keine Haftung.

**Rahmenprogramm:
Abendveranstaltung:**

am 30.4. auf der Waldbühne in Jonsdorf
ab 18:00 Uhr Einlass, 19:00 Uhr Beginn Abendveranstaltung
(Siegerehrung DM Sprint, Lasershow, schauspielerische Einlagen, Video zur DM 2000 Lang in Oybin, Disco mit DJ Blaulicht, Catering zur Abendveranstaltung siehe Angebot/Preise)



Kartengrundlage: OpenStreetMap

Parken:

ab Ortsmitte Jonsdorf zum Sonderparkplatz ausgeschildert: (50.8598842N, 14.6944722E), alternativ kann im Rahmen vorhandener Parkplätze zur Abendveranstaltung am Sammelparkplatz Gondelfahrt unterhalb der Waldbühne geparkt werden. Während des Bundesranglistenlaufes ist dies untersagt.
Entfernung: Sonderparkplatz – Waldbühne: 1500m
Entfernung: Parkplatz - Waldbühne 500m
Achtung! Der Rückweg ist teilweise unbeleuchtet!

Angebot/Preise:

Pommes	3,00 €
Butterbrezel	2,50 €
Fischbrötchen mit Bismarckhering	3,80 €
Thüringer Rostbratwurst im Brötchen	4,00 €
Bockwurst im Brötchen	3,50 €
Kassler im Brötchen	5,00 €
Schweineschnitzel im Brötchen	5,50 €

Fassbier: Zittauer Bürgerbräu 0,4l	3,50 €
Menschel Himbeerlimonade 0,4l	3,00 €
Menschel Tafelwasser 0,4l	3,00 €
Rotwein Weißwein Sekt Fl. 0,25l	5,00 €
Kaffee	3,00 €
Tee	2,50 €
Glühwein	4,00 €
Grog	4,50 €

DM / DPT - Sprint am 29.04.2023



Wettkampf: Deutsche Meisterschaft Sprint / Lauf zur Deutschen Park Tour

Wettkampfform: Tag-Einzel-Sprint (Qualifikation), Tag-Einzel-Sprint (Finale)

Wettkampfleiter: Peter Kudraß (SG Zittau Süd)

Bahnleger: Frank Wolfram (SG Zittau Süd, Qualifikation)

Daniel Härtelt (SG Zittau Süd, Finale)

Techn. Delegierter: Diethard Kundisch (USV TU Dresden)

Zeitplan: 08:00 Uhr Nullstart Qualifikation / Zielschluss: 50 min nach letztem Start

15:00 Uhr Nullstart Finale / Zielschluss: 50 min nach letztem Start

Wertungsklassen

Deutsche Meisterschaft: D/H-14, D/H-16, D/H-18, DE/HE, D/H35-,
D/H40- D/H45-, D/H50-, D/H55-, D/H60-,
D/H65-, D/H70- D/H75-, D/H80-, H85-

Deutsche Bestenkämpfe: D/H-12

Kinder-OL: auf dem Markt, siehe Programm „Mitmachangebote“

Direktbahnen: DirKL, DirML, DirLL

Anmeldung: Meldegeld Direktbahn 10,00 € (Anmeldung im Wettkampfbüro)

Ausleihe elektronischer SPORTident Kontrollchip 2,00 €
(Kautions 35,00 €), Anzahl der Plätze sind begrenzt!

Start: Direktbahnen starten vormittags parallel zur DM mit offenen
Startzeiten, Nachmittags nach Zielschluss DM

Hinweis Startrecht: Bei der DM Sprint ist für ein Startrecht in allen Meisterschaftskategorien bis spätestens zum Erstellen der Startliste der Nachweis eines Startrechts entsprechend der Kommunikation vom 3.2.23 auf o-sport.de erforderlich.

Auszeichnung: DM Plätze 1-3: Medaillen + Urkunden AGO,
DM Plätze 4-6: Urkunden AGO, DBK Plätze 1-3: Urkunden AGO
Preisgeld jeweils 200€ Zeitschnellste Damen-/Herren-Elite

Karten: Stand 04/2023

Maßstäbe: 1:4.000 bis D/H50- / 1:3.000 ab D/H55-

Äquidistanz: 2 m

Darstellungsvorschrift: ISSprOM 2019-2

Geländebeschreibung: offenes urbanes Gelände

Wettkampfbüro: An der Sporthalle 4, 02763 Zittau

Org-Büro Koordinaten 50°53'33.5"N 14°48'33.9"E)

Karte / Details siehe Programm „Übergreifende Informationen“

Parken KFZ: Am Wettkampfbüro Zittau / Massenquartier

Anreise ÖPNV: Anreise bis Bahnhof Zittau (Trilex), Bus: kvg-zittau.de
dann mit beliebiger Buslinie bis Haltestelle Ottokarplatz
oder Martin-Wehnert-Platz.

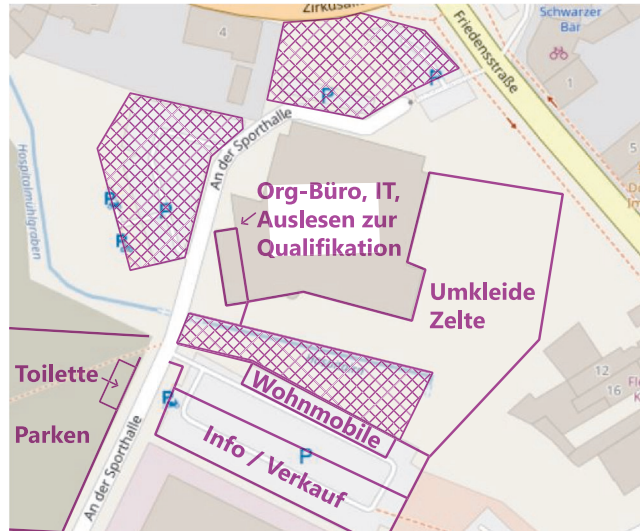
Haltestelle Ottokarplatz - WKZ = 100m

Haltestelle Martin-Wehnert-Platz - WKZ = 250m

Übersicht Wettkampfbereich Zittau:

Hinweise

- Parken entsprechend Einweisung
 - Sperrflächen sind freizuhalten
 - Info/Verkauf sind freizuhalten
 - Essen / Getränke werden angeboten
 - OL-Verkaufsstand ist vor Ort
 - Aufbau Vereinszelte möglich
- ! Bitte sparsam aufbauen !
- Ergebnisse auf Bildschirm / Live
 - Information zum Kinder-OL siehe Programm „Mitmachangebote“



Kartengrundlage: OpenStreetMap

Entfernungen WKZ / Start / Ziel

Qualifikation:

- WKZ - Start: 1000 m
- WKZ - Ziel: 850 m

Finale:

- WKZ - Start: weniger als 800 m
- WKZ - Ziel: etwa 500 m

Ausschilderung zum Start: Flatterband in der Farbe blau

Ausschilderung zum Ziel: Flatterband in der Farbe rot-weiß

Neutrale Zone:

Finale

Zwischen dem WKZ und dem Ziel ist eine neutrale Zone eingerichtet, welche jederzeit betreten werden darf. Das Verlassen des markierten Weges führt zur umgehenden Disqualifikation.

Zielgebiet Finale:

Das Ziel befindet sich auf dem Markt. Dort ist zum Finale ebenfalls die Technik sowie das Auslesen. Alle A-Finals passieren den Markt auf einer Sichtstrecke. Ein Kinder-OL wird vor Ort angeboten (siehe Programm „Mitmachangebote“).

Gastronomie im Zielgebiet / auf dem Markt:

- Getränkewagen mit böhmischen Bier vom Fass und alkoholfreien Getränken
- Foodtruck mit Burger-Spezialitäten
- ortsansässige Cafés (mit Außenplätzen)

Zu beachten:

Der Wettkampf wird in der Stadt ausgetragen. Bitte achtet selbstständig auf eure wichtigen Utensilien bei der Sachenablage!

Wertung Deutsche Park Tour: Die Läufe werden für die Deutsche Park Tour gewertet.

Verbot Schuhe:

Das Tragen von OL-Schuhen mit Sicherheitssohle (Noppen mit eingelassenen Metallstiften) ist nicht gestattet.

Startnummern:

Es werden Startnummern ausgegeben. Diese sind gut sichtbar mit allen Inhalten auf der Brust anzubringen.

Warmlaufen:

Im Umkreis des WKZ möglich.

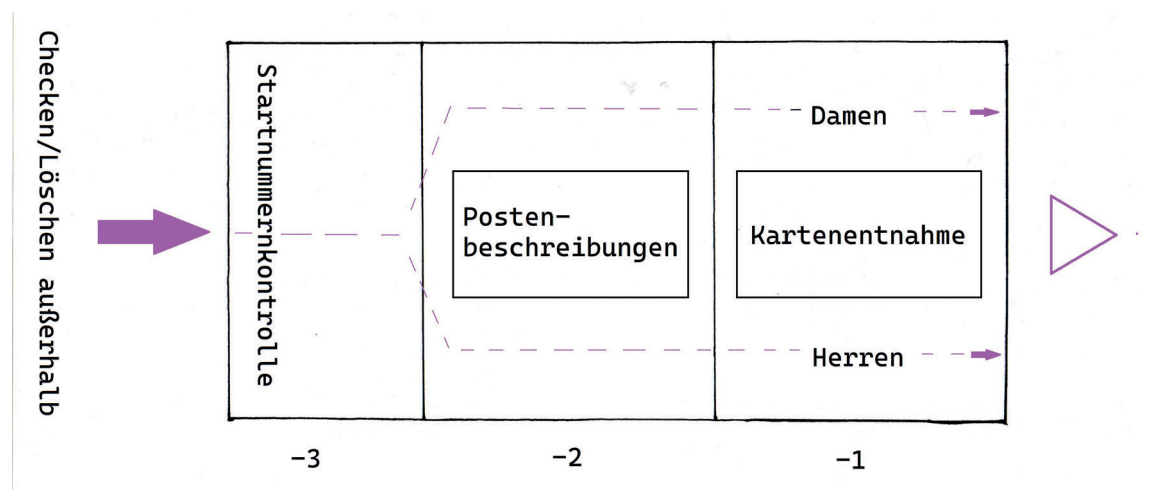
Modus Sprint:
(Quali/Finale)

In den Meisterschaftskategorien wurden die gemeldeten Läufer ab einer Anzahl von 16 in leistungsmäßig und zahlenmäßig gleich starke Qualifikationsgruppen aufgeteilt. Die besten Läufer aus jeder Qualifikationsgruppe qualifizieren sich für das A-Finale. Die Startreihenfolge im A-Finale ergibt sich aus der Platzierung in der Qualifikation, wobei die Erstplatzierten zuletzt starten. Die Einteilung & Veröffentlichung der Startlisten Finale erfolgt zeitnah im Anschluss an die Quali laut WKB im Wettkampfbereich und auf saxbo.de.

Ermittelte Anzahl Starter für das A-Finale pro Kategorie:

Altersklasse Damen	Anzahl	Altersklasse Herren	Anzahl
D12	25	H12	30
D14	12	H14	14
D16	8	H16	12
D18	12	H18	10
DE	20	HE	27
D35	15	H35	10
D40	8	H40	10
D45	10	H45	11
D50	10	H50	18
D55	10	H55	18
D60	11	H60	14
D65	8	H65	15
D70	3	H70	8
D75	5	H75	8
		H80	6
		H85	1

Aufbau Start:



Hinweis: Alle Klassen mit einer offenen Startzeit gehen in eine extra Gasse: alle Direktbahnen

Postenbeschreibung: Ausgabe erfolgt am Start im Startprozess (Tisch, Klebeband, Schere sind vorhanden)

Endposten Finale: 1952 wurde im Saarland einer der ersten Orientierungsläufe im Deutschen Skiverband (wo der OL damals zugehörig war) dokumentiert - 52 ist unser Code des Endpostens im Finale.

Liveergebnisse

DM Sprint Quali:

<https://center.sportident.com/events/2023/dm-sprint-2023-saxbo>

DM Sprint Finale:

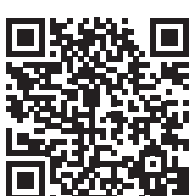
<https://center.sportident.com/events/2023/dm-sprint-saxbo-2023-finale>



Doppelsprint SAXBO Sprint1 / Sprint2:

<https://center.sportident.com/events/2023/doppelsprint-saxbo>

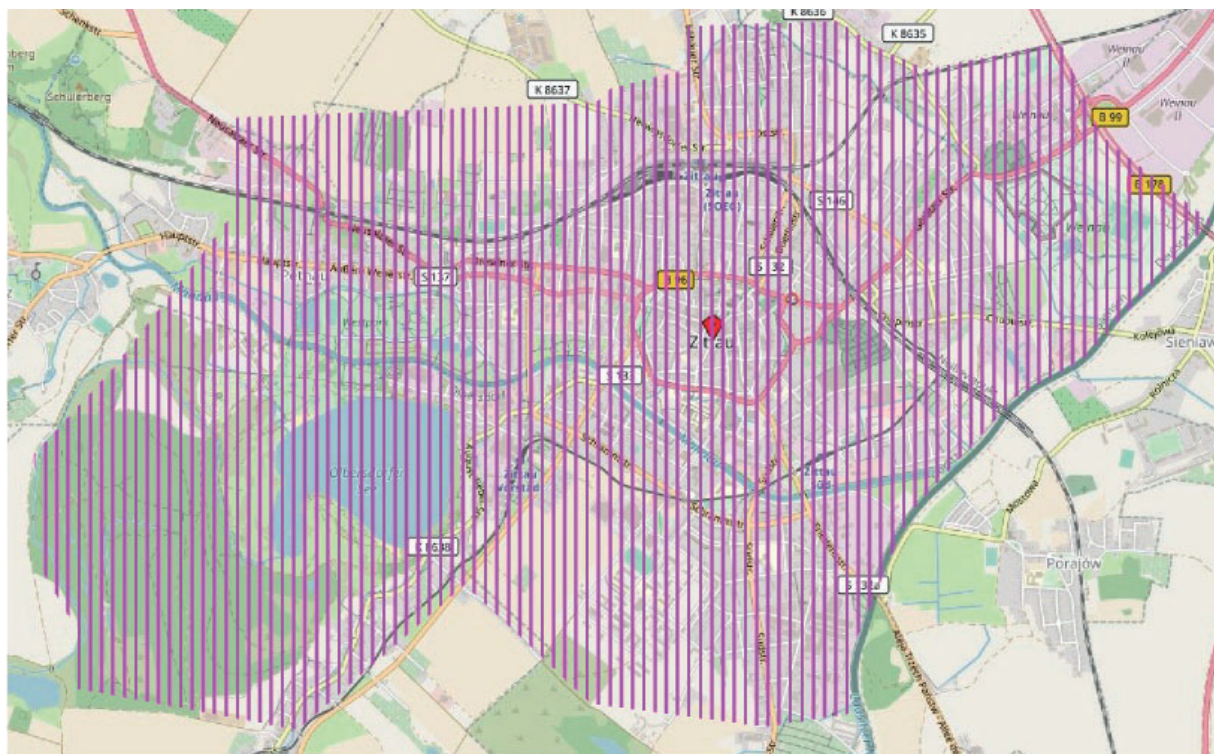
<https://center.sportident.com/events/2023/doppelsprint-saxbo-2-lauf>



Hinweis: Beim Doppelsprint werden die Zeiten für die Gesamtwertung addiert.

Geländesperren Zittau:

Das unten dargestellte Gebiet darf bei der Anreise nur auf öffentlichen Straßen durchquert werden. Weitere Aktivitäten sind entsprechend der aktuellen Wettkampfbestimmungen laut B 2.1.2 untersagt. Nach der Qualifikation bzw. dem Finallauf sind die auf den ausgegebenen Sprintkarten dargestellten Gebiete komplett freigegeben.



Kartengrundlage: OpenStreetMap

Bahnlängen Deutsche Meisterschaft Sprint-Qualifikation

Klasse	Posten	Länge [km]	Steigung [m]
D12 A	14	1,7	15
D12 B	14	1,7	15
D14 A	15	2,1	15
D14 B	14	2,1	15
D16 A	15	2,5	20
D16 B	13	2,7	15
D18 A	15	2,9	20
D35 A	10	2,7	25
D40 A	11	2,6	30
D45 A	11	2,6	30
D45 B	11	2,6	30
D50 A	10	2,2	25
D50 B	9	2,2	25
D55 A	10	2,2	25
D55 B	9	2,2	25
D60 A	9	2,2	20
D65 A	8	1,6	20
D70 A	8	1,6	20
D75 A	9	1,6	15
DE A	10	3,2	30
DE B	11	3,2	25
DIRKL	9	1,7	15
DIRLL	10	3,4	30
DIRML	10	2,5	25
H12 A	14	1,7	15
H12 B	14	1,7	15
H14 A	15	2,1	15
H14 B	14	2,1	15
H16 A	15	2,9	20
H16 B	14	2,8	20
H18 A	13	3,4	20
H18 B	12	3,4	20
H35 A	13	3,4	20
H35 B	12	3,4	20
H40 A	13	3,2	30
H40 B	11	3,2	30
H45 A	13	3,2	30
H50 A	10	2,9	30
H50 B	11	2,9	25
H55 A	10	2,9	30
H55 B	11	2,9	25
H60 A	10	2,7	25
H60 B	12	2,6	20
H65 A	11	2,6	30
H70 A	10	2,2	25
H75 A	9	2,2	20
H80 A	8	1,6	20
H85 A	9	1,6	15
HE A	14	3,7	30
HE B	14	3,8	30
HE C	13	3,7	35

Bahnlängen Deutsche Meisterschaft Sprint-Finale

Klasse	Posten	Länge [km]	Steigung [m]
H12A	13	1,9	14
D12A	13	1,9	14
H14A	17	2,7	26
H14B	16	2,4	26
D14A	15	2,6	24
D14B	13	2,0	18
H16A	17	3,2	22
H16B	15	2,7	22
D16A	14	2,7	24
D16B	12	2,5	24
H18A	18	3,6	28
H18B	18	3,3	26
D18A	15	3,0	24
DEA	18	3,4	24
DEB	15	2,8	24
HEA	20	3,9	26
HEB	17	3,3	28
H35A	16	3,4	28
H35B	14	2,9	24
D35A	15	2,7	22
H40A	16	3,4	28
H40B	14	2,9	24
D40A	15	2,7	22
H45A	17	3,1	24
D45A	15	2,7	26
D45B	11	1,9	12
H50A	17	3,1	24
H50B	13	2,7	22
D50A	15	2,7	26
D50B	11	1,9	12
H55A	15	2,8	24
H55B	15	2,3	16
D55A	16	2,3	18
D55B	11	1,8	16
H60A	15	2,8	24
H60B	15	2,2	16
D60A	16	2,3	18
D60B	11	1,8	16
H65A	14	2,4	16
D65A	11	1,9	12
H70A	14	2,4	16
D70A	11	1,9	12
H75	13	1,8	10
D75	11	1,6	16
H80	13	1,8	10
D80	11	1,6	16
H85	11	1,5	18
DIRKL	13	1,4	12
DIRML	14	2,3	16
DIRLL	17	3,2	20

BRL / RM Jeschken am 30.04.2023

Wettkampf: Bundesranglistenlauf / Regionalmeisterschaft Jeschken - Langdistanz
Wettkampfform: Tag-Einzel-Lang-OL
Wettkampfleiter: Volker Ender (HSG Turbine Zittau)
Bahnleger: Robert Dittmann (SSV Planeta Radebeul)
Techn. Delegierter: Rainer Wichmann (OLV Weimar)

Zeitplan: 11:00 Uhr Nullstart / Zielschluss: 150 min nach dem letzten Start
Abendveranstaltung 19 Uhr (Einlass ab 18 Uhr)

Wertungsklassen

Bundesranglistenlauf: D/H-12, D/H-14, D/H-16, D/H-18, D19-AK, D19-AL, H20, H21AK, H21AL DE/HE, D/H35-, D/H40- D/H45-, D/H50-, D/H55- D/H60-, D/H65-, D/H70- D/H75-, D/H80-, H85-

Rahmenbahn: D/H-10

Fähnchen: FS (Fähnchen+Shadow), D/H-10L (F),
(Anmeldung kostenfrei im Wettkampfbereich)

Kinder-OL: im WKZ, siehe Programm „Mitmachangebote“

Kinderbetreuung: im WKZ während des Wettkampfes Kindergarten

Direktbahnen: DirKL, DirML, DirMS,

Anmeldung: Meldegeld Direktbahn 10,00 € (Anmeldung im Wettkampfbereich)
Ausleihe elektronischer SPORTident Kontrollchip 2,00 €
(Kautions 35,00 €)

Start: Direktbahnen starten parallel mit offenen Startzeiten
Bahn F: zwischen 11 und 13 Uhr, Bahn FS; nach 13 Uhr

Auszeichnung: BRL Plätze 1-3: Medaillen + Urkunden SAXBO
Siegerehrung BRL nach dem Wettkampf auf der Zielwiese

Karte: Stand 04/2023

Maßstäbe: D/H-10 - D/H55- 1:10.000
(mit einem vergrößerten Ausschnitt 1:5.000)
ab D/H60-, D/H10L und FS: 1:7.500

Äquidistanz: 5 m

Darstellungsvorschrift: ISOM 2017-2

Geländebeschreibung: felsig, steil, stellenweise mit Unterwuchs

Übersichtskarte Jonsdorf:

Wettkampfbereich:

Wiese an der Gondelfahrt in Jonsdorf
(50.8500790N, 14.6865106E)

Hinweis: Das Parken ist für alle Teilnehmer ausschließlich auf dem ausgewiesenen Parkplatz gestattet!



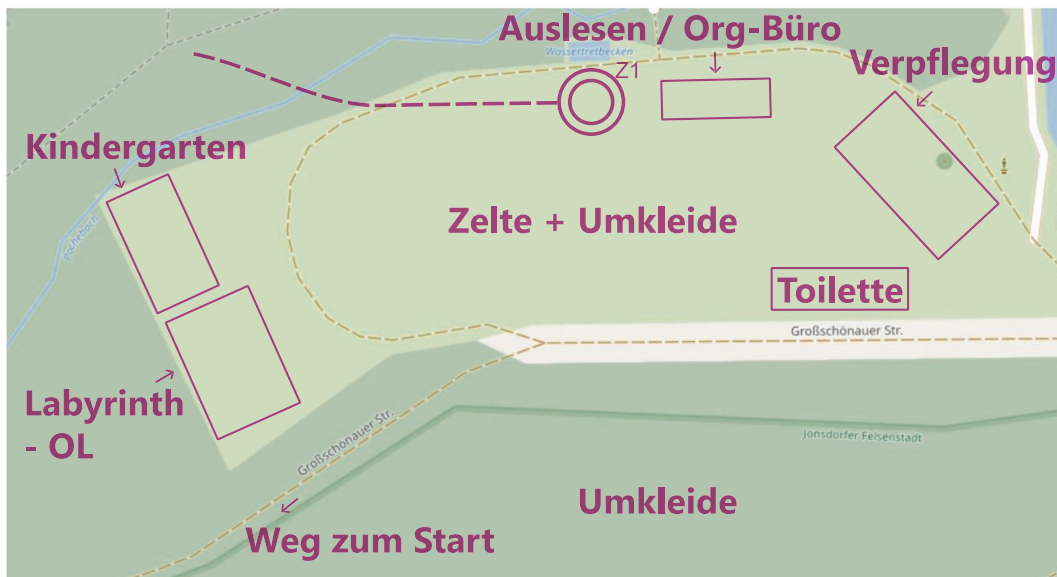
Parken KFZ:

siehe Übersichtskarte Jonsdorf
Öffentliche Ausschilderung von
Zittau nach Jonsdorf/Zittauer Gebirge, ab Ortsmitte
Jonsdorf zum Sonderparkplatz ausgeschildert:
(50.8598842N, 14.6944722E), Gebühren 2€
Entfernung: Sonderparkplatz – WKZ: 1500m

Anreise ÖPNV:

Bus: Ab Zittau mit Buslinie 15 nach Jonsdorf
bis Haltestelle Gondelfahrt
Schmalspurbahn: Ab Zittau bis Haltepunkt Jonsdorf
Entfernung: Haltepunkt – WKZ: 1600m

Übersicht Wettkampfbereich Jonsdorf



Kartengrundlage: OpenStreetMap

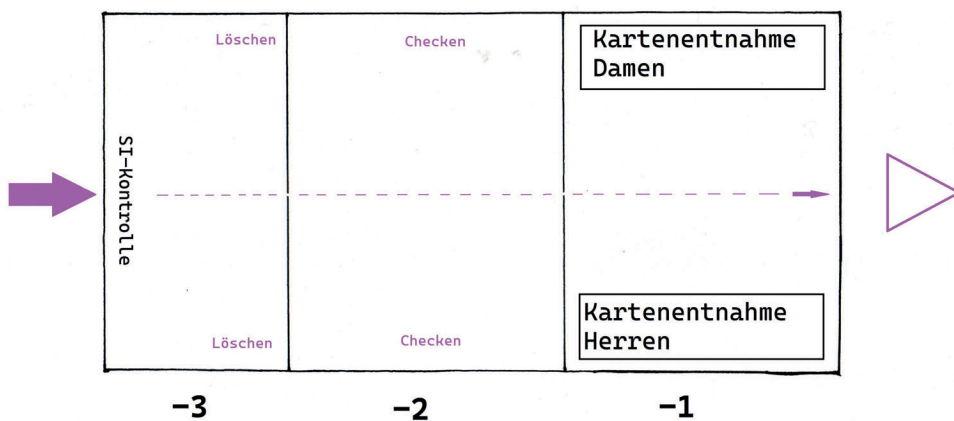
Hinweis: Ein OL-Verkaufsstand ist vor Ort.

Entfernungen Wettkampfbereich / Start / Ziel:

- WKZ - Start: 800 m
- WKZ - Ziel: 0 m

Ausschilderung zum Start: Flatterband in der Farbe blau

Aufbau Start:

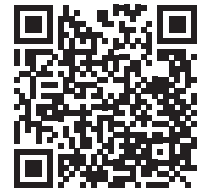


Hinweis: Alle Klassen mit einer offenen Startzeit gehen in eine extra Gasse: alle Direktbahnen, FS (HDR) und F (D/H10L)

Postenbeschreibung: Ausgabe erfolgt am Start außerhalb des Vorstartbereiches (Tisch, Klebeband, Schere sind vorhanden)

Liveergebnisse Veranstaltung:

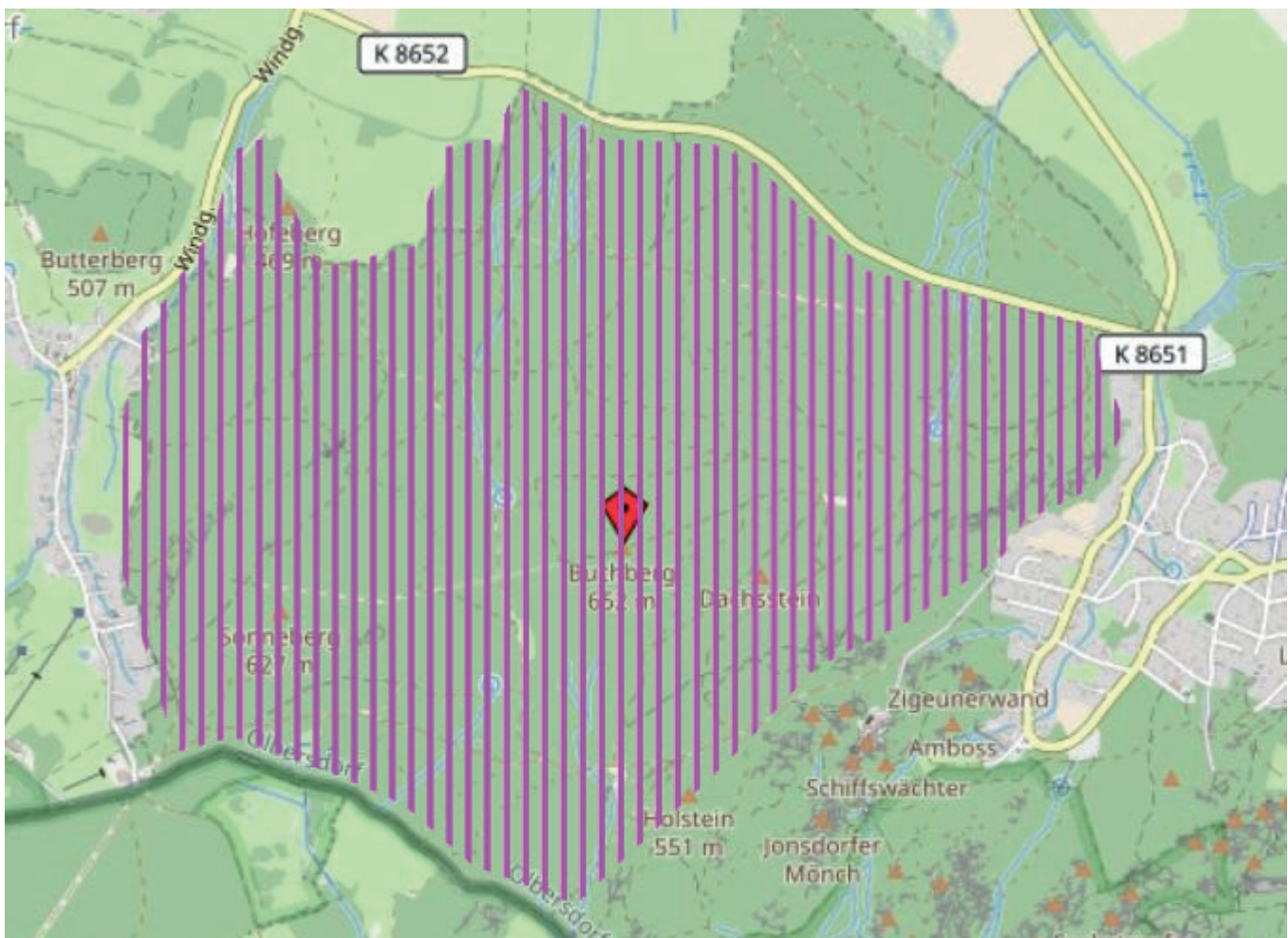
<https://center.sportident.com/events/2023/brl-lang-saxbo-2023>



Klassenbezeichnung: F (Fähnchen) = D/H-10L
(Übersetzung D-CZE) FS (+Shadow) = HDR
D/H-10 wird ergänzt durch die tschechische D/H12D (vereinfachte Kategorie für Altersstufe 12)
D/H-12 wird ergänzt durch die tschechische D/H14D (vereinfachte Kategorie für Altersstufe 14)
D20 (CZE) - in DEU lt. WKB nicht vorhanden, in CZE aber nötig, wird mit auf die Bahn D-18 gesetzt.
D19-AL = D21L
D19-AK = D21K
H21-AL = H21L
H21-AK = H21K

Geländesperre Jonsdorf:

Im dargestellten Gebiete sind Aktivitäten entsprechend der aktuellen WKB laut B 2.1.2 untersagt. Nach dem Wettkampf sind die Gebiete in Jonsdorf freigegeben.



Kartengrundlage: OpenStreetMap

Bahnlängen Bundesranglistenlauf / Regionalmeisterschaft Jeschken

Klasse	Bahn	Posten	Länge [km]	Steigung [m]
D10	2	8	2,0	105
D12	3	8	2,6	120
D12D	2	8	2,0	105
D14	4	10	3,3	130
D14D	3	8	2,6	120
D16	5	11	3,8	230
D18	6	13	4,6	245
D19AK (D21K)	11	13	3,6	255
D19AL (D21L)	7	15	5,5	330
D20	6	13	4,6	245
D35	10	14	4,3	285
D40	5	11	3,8	230
D45	28	11	3,4	225
D50	12	11	3,1	195
D55	12	11	3,1	195
D60	15	11	2,3	100
D65	14	10	2,1	90
D70	17	9	1,7	90
D75	17	9	1,7	90
D80	17	9	1,7	90
DE	9	19	7,0	435
H10	2	8	2,0	105
H12	16	9	2,6	125
H12D	2	8	2,0	105
H14	27	10	3,6	155
H14D	16	9	2,6	125
H16	6	13	4,6	245
H18	24	15	5,4	320
H20	8	17	7,6	425
H21AK (H21K)	21	15	5,9	335
H21AL (H21L)	20	22	9,0	490
H35	8	17	7,6	425
H40	9	19	7,0	435
H45	22	17	6,0	335
H50	13	15	5,2	340
H55	10	14	4,3	285
H60	11	13	3,6	255
H65	23	11	3,3	230
H70	15	11	2,3	100
H75	14	10	2,1	90
H80	17	9	1,7	90
H85	17	9	1,7	90
HE	19	27	11,0	655
DirKL	18	8	2,0	100
DirML	25	8	2,3	115
DirMS	26	10	2,3	190
D/H-10L (F)	1	6	1,9	90
FS (HDR)	1	6	1,9	90

DM - Sprintstaffel am 01.05.2023

Wettkampf: Deutsche Meisterschaft Sprint-Staffel (DM)

Wettkampfform: Sprintstaffel

Wettkampfleiter: Patrick Kudraß (SG Zittau Süd)

Bahnlegerin: Ninett Wolfram (SG Zittau Süd)

Techn. Delegierter: Diethard Kundisch (USV TU Dresden)

Zeitplan: 08:00 Uhr Öffnung Wettkampfbereich Sprintstaffel

09:30 Uhr Schließen Wettkampfbereich Sprintstaffel / Quarantäne

10:00 Uhr gestaffelter Massenstart in Wellen

12:00 Uhr Zielschluss

Wertungsklassen

Deutsche Meisterschaft: D/H-12 T, D/H-16 T, D/H Elite T
D/H135 T, DH/180 T

Rahmenstaffeln: OffenKurz/OpenShort, OffenMittel/OpenMiddle

Läuferanzahl/Reihenfolge: **D/H-12 T:** 3 Läufer/innen, mittlere Bahn sehr leicht, mindestens eine D und H, Reihenfolge beliebig

D/H-16 T: (bis 16 Jahre) und **D/H Elite T:**

4 Läufer/innen, Reihenfolge D-H-H-D

D/H 135 T: 3 Läufer/innen, Reihenfolge H-D-H, ab 40 Jahre, die Summe aller Läufer/innen mind. 135 Jahre

D/H180 T: 3 Läufer/innen, Reihenfolge H-D-H, ab 55 Jahre, die Summe aller Läufer/innen mind. 180 Jahre

OffenKurz/OpenShort - OffenMittel/OpenMiddle

3 Läufer/innen, Geschlecht, Alter und Reihenfolge frei

Hinweis Startrecht: Bei der DM Sprintstaffel ist für ein Startrecht in allen Meisterschaftskategorien bis spätestens zum Erstellen der Startliste der Nachweis eines Startrechts entsprechend der Kommunikation vom 3.2.23 auf o-sport.de erforderlich.

Auszeichnung: DM Plätze 1-3: Medaillen + Urkunden AGO,
DM Plätze 4-6: Urkunden AGO, DBK Plätze 1-3: Urkunden AGO

Karte: Stand 04/2023

Maßstäbe: D/H-12 T und D/H 180 T: 1:3.000, alle anderen: 1:4.000

Äquidistanz: 2 m

Darstellungsvorschrift: ISSprOM 2019-2

Geländebeschreibung: offenes Park- und Gartengelände, teilweise mit Laufbehinderung

Wettkampfbereich: in Zittau, Veröffentlichung Anreise am 30.4. ab 18 Uhr zur Org-Büro
Abendveranstaltung und auf saxbo.de

Anreise KFZ: Zittauer Ring (B96), dann Ausschilderung folgen

Parken KFZ: Am Parkplatz Sprintstaffel / Massenquartier

Anreise ÖPNV: Anreise bis Bahnhof Zittau (Trilex), ab da Fußweg zur Sammelstelle ca. 2km (nicht ausgeschildert) oder Buslinie in die Nähe der Sammelstelle (07:00 Uhr und 08:00 Uhr)

Startnummern: Es werden Startnummern ausgegeben. Diese sind gut sichtbar mit allen Inhalten auf der Brust anzubringen.

Verbot Schuhe: Das Tragen von OL-Schuhen mit Sicherheitssohle (Noppen mit eingelassenen Metallstiften) ist nicht gestattet.

Übersicht Wettkampfbereich Sprintstaffel: wird vor Ort veröffentlicht

Hinweise Zugang Wettkampfbereich:

- 09.30 Uhr wird die Quarantäne im WKZ geschlossen. Alle Teilnehmer müssen bis dahin das WKZ betreten haben.
- Der Zutritt ist jederzeit nur über den Haupteingang gestattet.
- Der Zugang zum WKZ wird überwacht, zu spät kommende Teilnehmer werden aus der Wertung genommen!
- Die Wege zum WKZ führen durch Wettkampfbereich. Das Verlassen der markierten Wege führt zur Disqualifikation der Staffel!

Hinweise Wettkampf:

- Nach der Sichtstrecke teilweise nur noch 2-3 Minuten bis zum Wechsel
- Bänke wurden nicht eingezeichnet
- Eingezeichnete Beete (Privatgelände) sind nicht immer bepflanzt, es gilt trotzdem ein Betretungsverbot.
- die maximale Laufzeit pro Bahn beträgt 50 Minuten
- Nach dem Lauf sind die Laufkarten abzugeben, diese können spätestens nach dem Notstart, unter Vorlage der Startnummer, abgeholt werden.

Hinweise Allgemein:

- Parken entsprechend Einweisung, Parkgebühr 2 Euro
- Der Aufbau von Clubzelten mit Verankerung ist nur begrenzt möglich
- Essen / Getränke werden angeboten
- OL-Verkaufsstände sind vor Ort
- Ergebnisse auf Bildschirm /Liveergebnisse siehe Link
- Information zum Kinder-OL siehe Programm „Mitmachangebote“

Entfernungen:

Der Start und das Ziel befinden sich in direkter Nähe des WKZ.

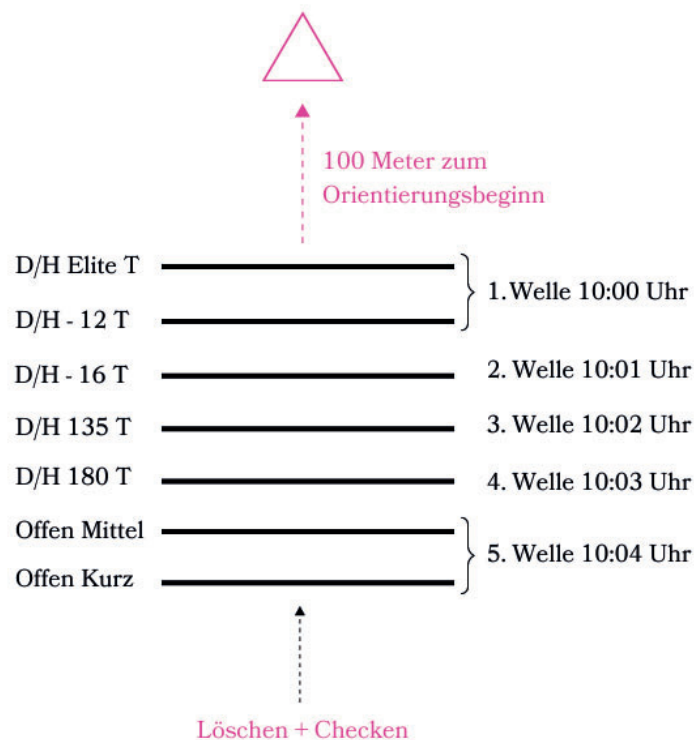
- Gehweg Massenquartier-> WKZ ca. 2-3 km
- Gehweg Parkplatz -> WKZ bis zu 1 km
- Fußweg ab Sammelstelle ca. 1-1,5 km.

Liveergebnisse:

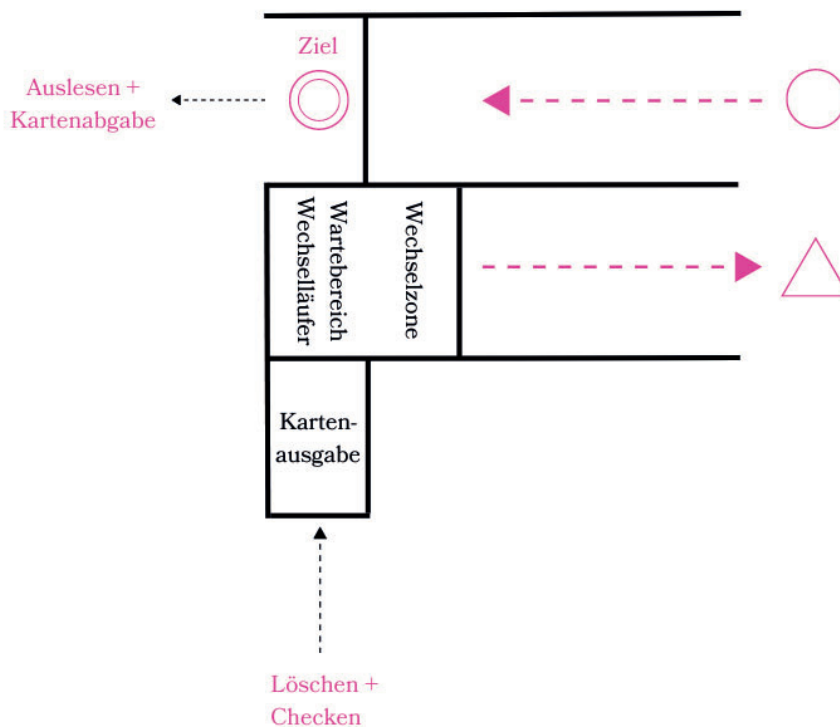


<https://center.sportident.com/events/2023/dm-sprintstaffel-saxbo-2023>

Start Sprintstaffel: Die Altersklassen starten in Wellen kurz nacheinander.



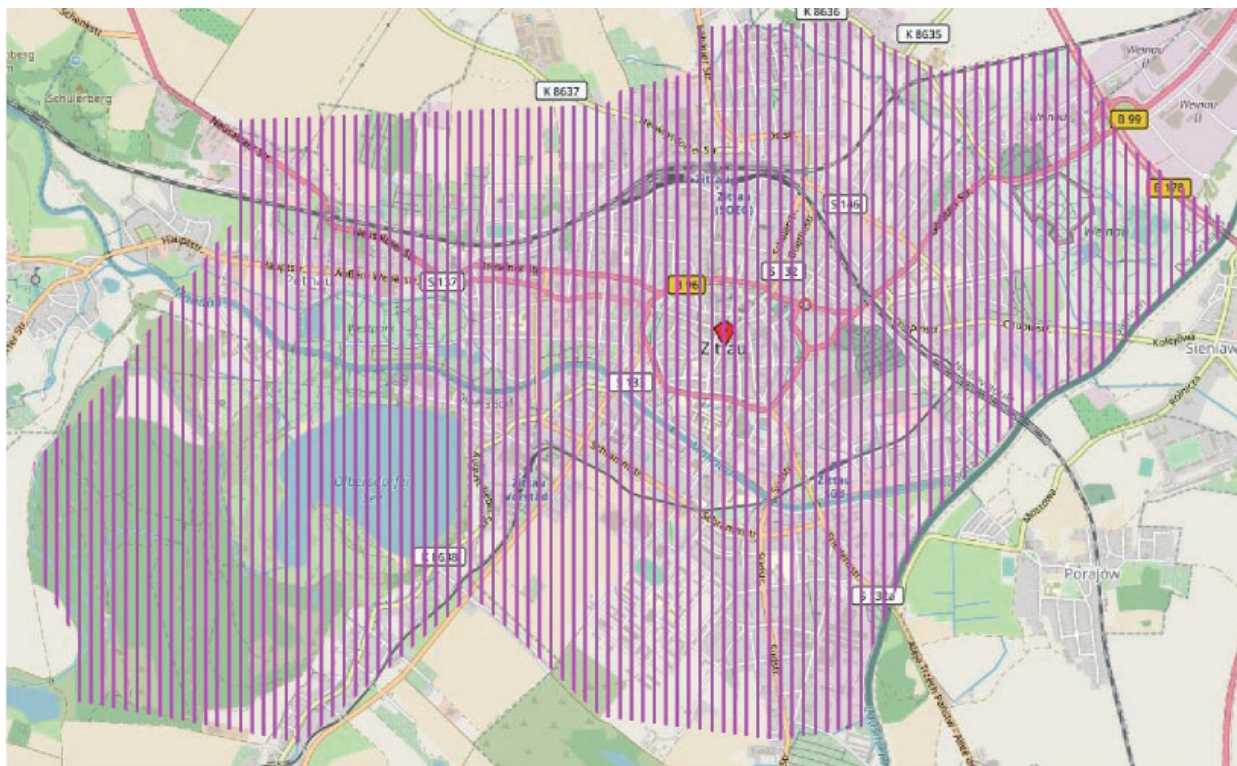
Wechselbereich: Achtet auf das rechtzeitige Betreten der Wechselzone! Die Laufzeiten betragen bei den Schnellsten nur 12 - 15 Minuten. Die Karten werden, entsprechend der Staffel- und Läufernummer, gerollt und versiegelt ausgegeben. Das Öffnen des Siegels ist erst nach dem Wechsel/Abschlagen erlaubt. Zuwiderhandlung führt zu Disqualifikation!



Sichtstrecke: Es gibt einen Sichtposten mit anschließender Sichtpflichtstrecke. Diese sind gut einsehbar und ca. 100m vom Wechselbereich entfernt. Sichtposten und -strecke sind von jedem Läufer zu durchqueren und befinden sich ca. bei 2/3 bis 3/4 der Strecke. Die Laufzeit nach der Sichtstrecke bis zum Wechsel beträgt etwa 2-5 Minuten.

Geländesperren Zittau:

Das unten dargestellte Gebiet darf bei der Anreise nur auf öffentlichen Straßen durchquert werden. Weitere Aktivitäten sind entsprechend der aktuellen Wettkampfbestimmungen laut B 2.1.2 bis zur Freigabe nach dem jeweiligen Wettkampf untersagt.



Kartengrundlage: OpenStreetMap

Bahnlängen Sprintstaffel:

	Damen		Herren	
Kategorie	Bahnlänge (m)	Steigung (hm)	Bahnlänge (m)	Steigung (hm)
D/HElite T	3750 - 3910	10	4150 - 4350	20
D/H-16T	2380 - 2530	15	3260 - 3410	15
D/H135T	2320 - 2360	0	2690 - 2750	15
	Kurze Bahn		Lange Bahn	
	Bahnlänge (m)	Steigung (hm)	Bahnlänge (m)	Steigung (hm)
D/H-12T	1830 - 1880	0	2170 - 2260	0
	Alle Bahnen (m/w) ähnlich			
	Bahnlänge (m)	Steigung (hm)		
D/H180T	2330 - 2450	0		
OffenKurz	2090 - 2180	0		
OffenMittel	2520 - 2670	15		



Werte deine Ergebnisse
sofort nach dem Auslesen
auf deinem Handy aus!

NEU: Direkter Ergebnis-Upload in das SI-Center mit OE12 und O-App

„Sofort“, „detailliert“ und „vielseitig“ beschreibt die Ergebnisauswertung mit dem SPORTident Center (SI-Center). Mit der neusten Version von der Sportsoftware OE12 und der SPORTident Orientierung App (O-App) werden deine Ergebnisse direkt beim Auslesen auf die Ergebnisplattform SI-Center hochgeladen. Für dich bedeutet dies, dass du deine Ergebnisse unmittelbar nach dem Zieleinlauf auf deinem Handy höchst detailliert, grafisch, mit Zwischenzeiten und Spectromap auswerten und vergleichen kannst.

OE12, als ideale Auswertesoftware für größere Veranstaltungen und die O-App, als perfekte Software zum Managen von kleinen

Veranstaltungen, laden automatisch die Ergebnisse in das SI-Center hoch.

**SOFORT,
DETAILLIERT,
GRAFISCH, MIT
ZWISCHENZEITEN
UND SPECTROMAP**

Ergebnislink SAXBO:



DM Quali



DM Finale



SAXBO Sprint1



SAXBO Sprint2



SAXBO Lang

Mitmachangebote für Jedermann

Überblick Angebote Kinder- und Breitensport:

29.4.: Go4-Orientierung, ab 15 Uhr auf dem Marktplatz in Zittau

30.4.: Labyrinth-OL, ab 11 Uhr auf der Wiese an der Gondelfahrt in Jonsdorf

1.5.: Go4-Orientierung, ab 10 Uhr in Zittau, Bekanntgabe Ort am 30.4. auf saxbo.de

SAXBO bedeutet immer auch ein breites Rahmenangebot für alle Interessenten. Neben der Betreuung der Kleinsten zur Waldetappe in Jonsdorf in einem speziellen Kindergarten, bestehen unterschiedlichste Varianten kostenfrei in den Orientierungslauf (OL) reinzuschneppern und mitzumachen.

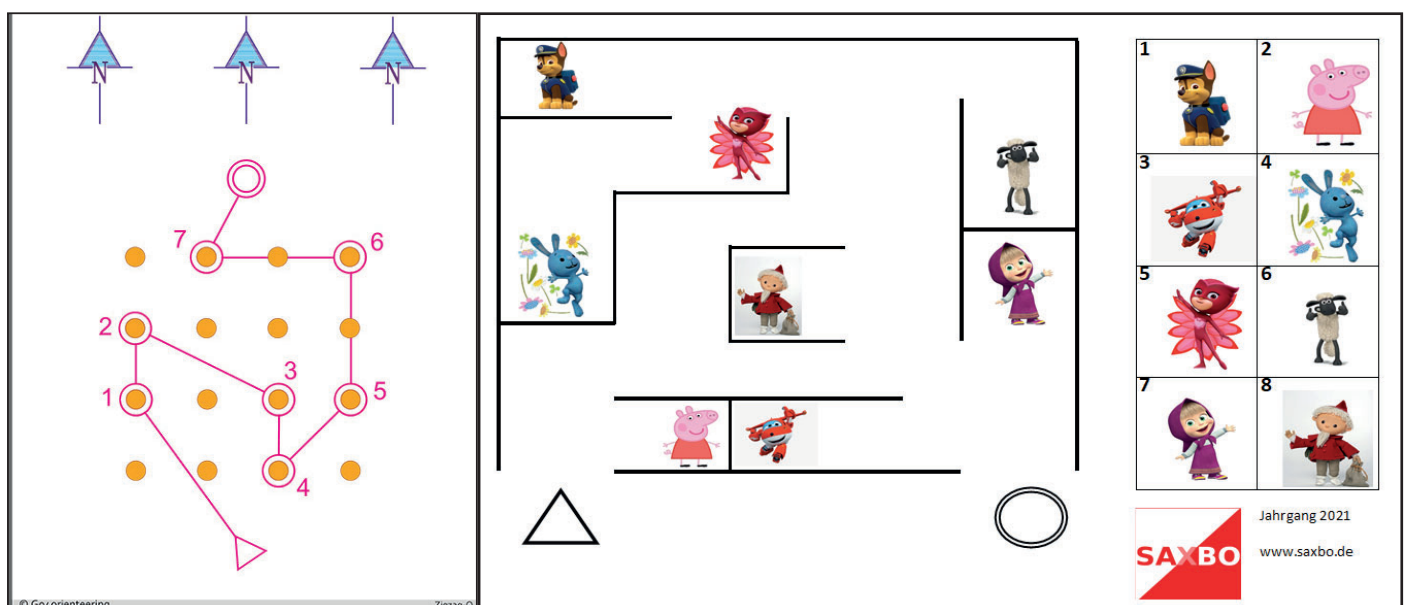
Vorbeikommen lohnt sich bei den Sächsisch-Böhmischen Orientierungslauftagen daher immer - auch für Kurzsichtgeschlossene und Kinder, die noch nie bei einem OL-Wettkampf dabei waren.

Parallel zu den Deutschen Meisterschaften über die Sprintdistanz und in der Sprintstaffel in Zittau wird es im Umkreis des jeweiligen Wettkampfbereichs ein sogenanntes „Go4O-Angebot“ mit Kegeln geben. Dabei geht es darum in einer überschaubaren Fläche die Kontrollpunkte mit der Karte in der richtigen Reihenfolge abzulaufen.

Für die Waldetappe am 30. April ist ab 11 Uhr ein Labyrinth-OL vorgesehen. Hier gilt es in einem Labyrinth die Posten der Reihe nach abzulaufen. Dieses Angebot wird direkt gegenüber dem OL-Kindergarten auf der Wiese an der Gondelfahrt in Jonsdorf aufgebaut.

Der Go4O und Labyrinth-OL können ohne Voranmeldung vor Ort probiert werden. Die notwendige Ausrüstung wird gestellt.

Zusätzlich wird es in Jonsdorf einen kostenfreien Fähnchen-OL geben, bei dem Kinder und Erwachsene im Wald gemeinsam einen Orientierungslauf absolvieren können. Für individuelle Einsteiger besteht an allen Tagen die Möglichkeit kostenpflichtig auf Direktbahnen zu starten. Individuelle Anmeldungen für den Fähnchen-OL sowie die Direktbahnen sind im jeweiligen Wettkampfbereich bei der Anmeldung möglich.



Bsp.: Go4-Orientierung

Bsp.: Labyrinth-OL

Sehenswürdigkeiten und Aktivitäten

Johanniskirche Zittau

Bedeutende Kirche in der Innenstadt Zittaus, die 1291 das erste Mal urkundlich erwähnt wurde, 1757 (siebenjähriger Krieg) zerstört wurde und 1766-1837 als klassizistischer Sakralbau nach Plänen von Karl Friedrich Schinkel neu gebaut wurde. Die Kirche besitzt einen großen sehenswerten Innenraum, eine wertvolle Orgel und einen einzigartigen Aussichtsturm. Der 60 Meter hohe Südturm kann über 266 Stufen für einen grandiosen Blick über Stadt und Gebirge bestiegen werden. Er besitzt eine Türmerwohnung, in der sogar übernachtet werden kann!

Fastentuch Zittau

Das Große Zittauer Fastentuch ist eins der eindrucksvollsten Textilwerken der abendländischen Überlieferung, das drittgrößte bekannte Hungertuch weltweit und das einzig erhaltene Fastentuch des sogenannten bilderreichen „Feldertyps“ in Deutschland. Es wurde genutzt, um in der Fastenzeit den Altarraum von der Gemeinde zu trennen und zeigt auf 90 Feldern in 10 Reihen biblische Szenen aus dem Alten und Neuen Testament von der Schöpfung bis zum Jüngsten Gericht.

Das 56 m² große Leinentuch hat eine spannende Geschichte: Es wurde 1472 in Zittau angefertigt, hing zuerst in der Johanniskirche und verschwand dann für einige hunderte Jahre. 1870 wurde es in der Zittauer Ratsbibliothek wiedergefunden. Es reiste dann nach Dresden und Oybin. 1945 zerschnitten sowjetische Soldaten das Tuch in vier Teile und nutzen es, um damit eine provisorisch im Wald errichtete Sauna abzudichten. Nachdem es später im Wald wiedergefunden wurde, wurde es erst versteckt, 1994/95 endlich restauriert, und befindet sich heute im Museum Kirche zum Heiligen Kreuz.

Rathaus Zittau

In der Stadtmitte am Marktplatz steht das Zittauer Rathaus, erbaut 1840–1845 vom Stadtbaumeister Carl August Schramm mit den Plänen von Karl Friedrich Schinkel. Vom Stil her ähnelt es einem italienischen „Palazzo grande“ der Renaissancezeit, weist aber auch klassizistische Formenelemente auf. Am Eingang befinden sich zwei große Sandsteinfiguren, links Sophia, die Göttin der Weisheit, mit Fackel, Buch und Eule und rechts Themis, die Göttin der Gerechtigkeit, mit einem Gesetzbuch in der Hand. Oben im vorspringenden Mittelteil befindet sich das Zittauer Stadtwappen. Die Treppenaufgänge werden von zwei aus dem Schutt eines Großbrandes 1757 (siebenjähriger Krieg) geborgenen Löwen verziert. Im Inneren sind vor allem die Buntglasfenster im großzügigen Treppenhaus und der große Bürgersaal sehenswert.

Blumenuhr & Meißner Porzellanglockenspiel

Ein Wahrzeichen von Zittau ist die Blumenuhr vor der Fleischerbastei. Sie wurde 1907 aus dem Werk einer alten Turmuhr errichtet, wird im Sommerhalbjahr regelmäßig mit ca. 4000 - 5000 Blumen unterschiedlich bepflanzt und im Winter mit Zapfen, Zweigen und Moosen geschmückt. Das Glockenspiel an der Blumenuhr aus 21 Meißner Porzellanglocken wurde 1966 gestiftet und spielt im Sommerhalbjahr zu jeder vollen Stunde bekannte Volkslieder wie z.B. „Das Oberlausitzlied“ oder „Am Brunnen vor dem Tore“.

Westparkcenter Zittau

Das Westparkcenter ist ein Fitness- und Gesundheitszentrum, welches neben Sauna & Schwimmbad, Kletterhalle, Bowling, Tennis, Tischtennis, Squash auch ein tolles Kinderland (Indoorspielplatz) und leckere Gastronomie bietet.

Zittauer Schmalspurbahn

Bereits seit 1890 kann man mit der „Bimmelbahn“ auf 750-mm Spurweite mit Dampf von Zittau ins Gebirge reisen. Die Abkürzung Z.O.J.E. „Zittau-Oybin-Jonsdorfer Eisenbahngesellschaft“ wurde im Volksmund umgedichtet in „Zug ohne jegliche Eile“. Die Bimmelbahn fährt von Zittau über Bertsdorf nach Jonsdorf oder nach Oybin.

Stadtbad Zittau

Das Stadtbad Zittau ist das älteste noch erhaltene und als solches genutzte Stadtbad Deutschlands. Es geht zurück auf drei mineralhaltige Quellen am Töpferberg. Bereits 1753 wurde dort eine öffentliche Badestube eingerichtet. 1870 wurde Stadtbaudirektor Emil Trummler mit einem Neubau beauftragt. Sein Entwurf bezog einen mittelalterlichen Turm der Stadtmauer mit ein. Es entstand das modernste Hallenschwimmbecken seiner Zeit samt Dampfbad und Wellenbad.

Jonsdorfer Felsenstadt

Die zerklüftete Sandsteinfelsenlandschaft mit seinen wundersamen und vielfältigen Felsengebilden und Felsengassen kann von der Jonsdorfer Gondelfahrt gut bewandert und besichtigt werden. Highlights bei einer ca. 8 km langen Wanderung sind die Zigeunerstuben, der Nonnenfelsen (mit Bewirtung und Aussicht), die Mühlsteinbrüche, die Mau-sefalle, der Carolafelsen, der Steinbruch schwarzes Loch und der Orgelsteig mit seinem Steinzoo und Steinorgeln.

Ein weiteres Highlight ist der 400 Meter lange Klettersteig am Nonnenfelsen mit Schwierigkeit 4 - C/D und einzigartiger Aussicht. Besonders herausfordernd sind die Stahlseil-Hängebrücke und die Schlüsselstelle mit einem 4 Meter hohen leichten Überhang im Gipfelbereich.

Schmetterlingshaus Jonsdorf

Eine schöne Schlechtwetter-Variante bietet das Schmetterlingshaus in Jonsdorf. In diesem Tropenhaus gibt es neben Schmetterlingen z.B. auch Fische, Affen, Schlangen, Schildkröten, Spinnen und Insekten. Außerdem leckere Essensangebote und eine Spielecke für Kinder.

Trixiabad & Klettergarten

Nur 5 Minuten Fahrtzeit von Jonsdorf entfernt befindet sich das Trixiabad Großschönau, ein tolles Freizeitbad für die ganze Familie! Hier kann man nicht nur seine Bahnen ziehen, sondern auch rutschen & toben oder im Solebecken, Whirlpool oder der Saunalandschaft entspannen.

Direkt dahinter gibt es für weitere Spaß und Action den Abenteuer Kletterwald. Der Hochseilgarten besteht aus 7 Parcours mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden und Höhen.

Burg Oybin

Auf dem wohl bekannteste Felsmassiv im Zittauer Gebirge befinden sich die Ruinen der Burganlage und des Klosters Oybin, sowie ein Burgfriedhof und ein Burgrestaurant. Wer sich die Treppen auf dem steilen Weg berghoch sparen möchte, kann mit dem „Gebirgs-express“, einer Lok auf Rädern, vom Bahnhof Oybin aus auf die Burg fahren.

Kelchstein

Die besondere Form des Kelchsteins entstand durch die Wirkung von Windschliff und Erosion auf unterschiedliche Felsschichten. Da der untere Bereich des Sandsteins weniger fest ist als der obere Bereich, hat die Erosion unten steile Überhänge hinterlassen. Der Kreidesandstein hat durch erhöhten Eisenoxidgehalt eine rosa bis tiefrote Färbung. Der 17 Meter hohe imposante Kelch ist der am schwersten zu besteigende Klettergipfel des Zittauer Gebirges (VIIc und VIIIc).

Vielen Dank an alle Unterstützer!



RUMPF + SCHUPPE GMBH
BAUMASCHINEN. BAUGERÄTE. BAUBEDARF. BETONSTAHL.



OMM
ORIGINAL MOUNTAIN MARATHON

GH
chaertelt.de



Elektro-Heidig
Elektroanlagen

Thomas Heidig Elektromeister



Sparkasse
Oberlausitz-Niederschlesien

Tischlerei Ralf Große, Jonsdorf

**GERHART
HAUPTMANN
THEATER** GÖRLITZ
ZITTAU

PIGMENTPOL®



Gondelfahrt

AUSFLUGSGASTSTÄTTE & HOTEL

SPORTident



Deutscher Orientierungssport-Verband